



Unterwegs mit dem ADFC im Landkreis Böblingen

.....

Themen, Touren & Termine 2025



Natur. Nah.
Schönbuch & Heckengäu

Besuchen Sie uns auf
www.schoenbuch-heckengaeu.de

Über den ADFC

- 6 Radverkehr mit dem ADFC
- 8 Großes Potenzial: Radverkehr und Klimaschutz

Aktuelles aus dem ADFC

- 10 Mit dem Fahrrad zur Schule
- 14 Aktuelles aus Bund und Land
- 16 Wissenswerte Zahlen rund ums Rad
- 18 Aktuelles aus dem Kreisverband Böblingen
- 21 Unsere Fördermitglieder
- 26 Triff uns
- 28 Freiwillige vor – Mach mit !
- 30 Aktuelles aus der Ortsgruppe Böblingen/Sindelfingen
- 34 Aktuelles aus der Ortsgruppe Herrenberg
- 36 Aktuelles aus der Gruppe Renningen/Nordkreis BB
- 40 Informiert und vernetzt



Radtouren & Termine

- 22 Übersicht zu Terminen und regelmäßigen Terminen

Mitglied werden

- 41 Sei dabei – die Mitgliedervorteile
- 42 Mitgliedsantrag

Impressum

Unterwegs mit dem ADFC Landkreis Böblingen
Herausgeber: ADFC Kreisverband Böblingen, Zavelsteiner Str. 8, 71034 Böblingen
Homepage: kreis-boeblingen.adfc.de, E-Mail: boeblingen@adfc-bw.de
Gestaltung: ADFC Landessverband Baden-Württemberg/Angelika Reimann,
Auflage: 2000 Stück, Druck: Wirmachendruck Backnang

Bildnachweis: S. 1, 18, 20 – Steffen Sachs; S. 3, 6, 7, 8, – Illustrationen: ADFC; S. 4 – LRA; S. 5 – Peter Grotz;
S. 11 – ADFC/April Agentur; S. 12 – ADFC Herrenberg, Andreas Schütz; S. 13 – Heilbronner Land/J. Bürgermeister;
S. 14 – ADFC/Bellach; S. 17 – Hochrad: publicdomainvectors.org; S. 25. – ADFC Renningen;
S. 26 – Radtour: ADFC BW, Codierung: ADFC Kreis Ludwigsburg; S. 30 – Roland Schmitt; S. 34 – Wolfgang Alpers;
S. 35 – ADFC Herrenberg, Peter Würffel; S. 38 – ADFC Renningen, Jörg Stenner



Liebe Radlerinnen und Radler,

bei den verschiedensten Aktionen im Jahr 2024 hatte sich wieder gezeigt, dass Radfahren die Menschen bewegt und zusammenbringt. Am Stadtradeln nahmen erstmals alle 26 Kommunen im Landkreis sowie rund 8.000 Radelnde teil und rückten das Radfahren in diesem Zeitraum verstärkt in die Öffentlichkeit – wie auch beim Cycleday in Böblingen. Bei den RadCHECKS im vergangenen Jahr wurden insgesamt rund 700 Räder geprüft. Die zwölf Termine der Lastenradtournee durch den Landkreis boten die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren und verschiedene Modelle auszuprobieren. Rund 1.800 Grundschul-kinder tauschten im Rahmen von „RadHelden@school“ für einen Tag die Schulbank gegen das Fahrrad und durften ihr Geschick beim Fahrradfahren trainieren.

Ich sehe die Radverkehrsförderung mit ihren vielfältigen Themen für uns als Landkreisverwaltung als wichtigen Beitrag zur Gesundheitsförderung und zum Klimaschutz, was sich auch in der Optimierung von Infrastruktur widerspiegelt. So konnten mittlerweile die Engstellen des RS 1 auf den Brücken über die B464 in Böblingen

und A81 bei Ehningen beseitigt werden, und auch in Malmshaus an der Renninger Straße gelang eine Optimierung der Infrastruktur. Zur feierlichen Eröffnung der Radschnellwegbrücke in Böblingen konnten wir aufgrund von Verzögerungen im Fertigungsprozess leider noch nicht einladen, jedoch freue ich mich schon jetzt auf die Einweihung im Jahr 2025. Weitere Termine wie den Radaktionstag im Gäu am 29.6., das Stadtradeln vom 29.6. bis 19.7. und die Cycle-Days am Wochenende des 26./27. Juli merken Sie sich gerne schon mal vor.

Ein großes Dankeschön geht an den ADFC-Kreisverband für sein wertvolles ehrenamtliches Engagement sowie die konstruktive Zusammenarbeit und Unterstützung zur Förderung des Radfahrens!

Ihr

Roland Bernhard
Ihr Landrat

Liebe ADFC-Mitglieder, liebe Radlerinnen und Radler,

zu Beginn der neuen Radsaison grüße ich Sie recht herzlich. In unserer diesjährigen Broschüre wollen wir wieder zeigen, was im ADFC auf Bundes- und Landesebene und insbesondere im Landkreis Böblingen im Jahr 2025 rund um das Thema Radfahren geplant ist.

Neben Schwerpunktthemen aus dem ADFC-Bundes- und -Landesverband sind da zum einen unsere Touren im Kreisgebiet, über die im Mittelteil des Heftes informiert wird (auf den Seiten 22 und 23 zum Herausnehmen) und die sich Jahr für Jahr großen Zuspruchs erfreuen. Zum anderen geht es aber auch um unsere politische Arbeit, die uns auch im Jahr 2025 wieder fordern wird: Im April werden die Ergebnisse des Fahrradklimatests veröffentlicht. Wie bei jeder dieser bundesweit größten Befragung zum Thema Radverkehr werden wir die Ergebnisse wieder für den Landkreis Böblingen aufbereiten und mit den Entscheidungsträgern auf kommunaler Ebene besprechen.

Insgesamt entwickelt sich unser Vereinsleben in Herrenberg, Böblingen/Sindelfingen, Renningen und im Kreisverband erfreulich positiv: Im Jahr 2024 dürfen wir uns wieder über einen Zuwachs an knapp 100 neuen Mitgliedern freuen. Insgesamt hat der Kreisverband Böblingen nun mehr als 1400 Mitglieder. Ein großes Dankeschön gilt also unseren Mitgliedern, die die Arbeit des ADFC durch ihre Mitgliedsbeiträge und ihre Teilhabe am Vereinsleben unterstützen. In diesen Dank eingeschlossen sind auch unsere 8 Fördermitglieder, die wir auf S. 21 unserer Broschüre vorstellen.



Um noch mehr jüngere Menschen für die Arbeit des ADFC zu interessieren, hat der Bundesverband die Aktion „Junger ADFC“ ins Leben gerufen, über die auf Seite 15 und 40 der Broschüre informiert wird. Im Landkreis versuchen wir z.B. durch die Veranstaltung Kidical Mass oder durch das Einrichten sicherer Schulwege dazu beizutragen, dass auch Kinder und Jugendliche mit dem Fahrrad zur Schule oder zu den Freizeitaktivitäten kommen können, statt das Elterntaxi zu nutzen. Wie im vergangenen Jahr ist Jana Torgerson aus Renningen (jana.torgerson@adfc-bw.de) Kontaktperson für diese Zielgruppe.

Über diese und viele andere Aktionen informieren die folgenden Seiten. Auch im Namen meiner Vorstandskollegen Jürgen Giesebrecht, Roland Schmitt, Jörg Stenner und Roland Stich wünsche ich viel Spaß bei der Lektüre. Kommen Sie gut und vor allem unfall- und pannenfrei durch das Jahr

Peter Grotz
Vorstand ADFC Kreis Böblingen

Sicher, nachhaltig, miteinander: Radverkehr mit dem ADFC

Radfahren ist mehr als nur Fortbewegung – es steht für Freiheit, Freude und eine nachhaltige Zukunft. Damit alle sicher und entspannt auf zwei Rädern unterwegs sein können, brauchen wir sichere Radwege, mehr Rücksichtnahme und ein gutes Miteinander im Verkehr. Dafür engagiert sich der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC).

Gemeinsam aktiv für besseren Radverkehr

Mit über 240.000 Mitgliedern bundesweit, davon fast 30.000 allein in Baden-Württemberg, ist der ADFC die starke Stimme der Radfahrenden. Bei uns im Südwesten engagieren sich mehr als 1.000 Ehrenamtliche in 65 regionalen Gruppen, um bessere Bedingungen für Radfahrende zu erreichen. Dabei arbeiten wir – im Haupt- und Ehrenamt – gemeinsam für den Ausbau der Radinfrastruktur, ein sicheres Verkehrsklima und die fahrradfreundliche Mobilitätswende.

Für ein respektvolles Miteinander im Straßenverkehr

Das Ziel des ADFC ist klar: Jede*r soll sich auf dem Rad sicher fühlen – auf getrennten Radwegen abseits vom Autoverkehr oder auf gut gestalteten Straßen im Mischverkehr. Sicherheit, Komfort und Gleichberechtigung des Radverkehrs stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Denn nur wer sich sicher fühlt, steigt auch wirklich aufs Rad und nutzt es regelmäßig – ob für den Arbeitsweg, den Einkauf oder in der Freizeit.

Deshalb fordert der ADFC:

- Respekt und Rücksichtnahme im Straßenverkehr – von allen und für alle Verkehrsteilnehmenden.
- Mehr Platz für Radwege durch eine gerechtere Verteilung des Straßenraums
- Gesicherte Investitionen in die Radinfrastruktur

Eine fahrradfreundliche Gesellschaft fördern

Für uns geht es nicht nur um bauliche Veränderungen, sondern auch um ein besseres Miteinander im Verkehr. Radfahrende sollen als Gleichberechtigte anerkannt werden. Dazu gehören ausreichender

Überholabstand, keine Drängerei und das Verständnis, dass das Fahrrad als modernes, schnelles und umweltfreundliches Verkehrsmittel selbstverständlich dazu gehört.

Aber auch Radfahrende tragen Verantwortung: Wir wollen Vorbilder sein, indem wir sichtbar, selbstbewusst und vorausschauend fahren, regelkonform und mit Rücksicht auf andere. Sichere Verkehrsräume für Zufußgehende sind genauso wichtig wie das freundliche und kooperative Nebeneinander mit anderen Verkehrsteilnehmenden. So wollen wir ein positives Bild von Radfahrenden prägen und die Menschen auf dem Rad in den Fokus rücken.

Wir treiben die Mobilitätswende voran

Der ADFC Baden-Württemberg ist mehr als nur ein Fahrradclub. Wir sind:

- Berater und Influencer für nachhaltige Mobilität.

- Entwickler von Standards, die allen Verkehrsteilnehmenden zugutekommen.
- Kritische Auditoren, die Radverkehrsprojekte bewerten und Schwächen aufzeigen.
- Starke Stimme der Radfahrenden, die sich Gehör bei Politik und Verwaltung verschafft.
- Vermittler zwischen Interessengruppen für ein harmonisches Miteinander im Straßenverkehr.
- Motivator und Ausbilder, der Menschen sicher und souverän aufs Rad bringt.

Unser Ziel bleibt:

Radfahren soll selbstverständlich werden – überall und für jede*n. Denn fahrradfreundliche Orte sind menschenfreundliche Orte. Gemeinsam gestalten wir die nächsten Schritte in Richtung Mobilitätswende – für mehr Freiheit, Sicherheit und Freude auf zwei Rädern.



Großes Potenzial: Radverkehr als Schlüssel für den Klimaschutz

Deutschland wird ein attraktives Fahrradland! Das fordert der ADFC, aber auch der Nationale Radverkehrsplan. Weil für die Umsetzung Daten fehlen, hat das Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI) im Auftrag des ADFC eine Potenzialanalyse des Radverkehrs erarbeitet.

Dreimal mehr Radverkehr bis 2035

Die Studie zeigt: Deutschland kann den Radverkehr bis 2035 verdreifachen. Die Wege bis 30 Kilometer sind ideal fürs Rad: Hier könnten statt aktuell 13 stolze 45 Prozent geradelt werden. So können wir jährlich 19 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente einsparen. Das wären 34 Prozent der Verkehrsemissionen im Nahbereich.

„Unser Ziel ist, dass die Menschen gerne und sicher die Hälfte der alltäglichen Wege auf dem Rad zurücklegen“, so Matthias Zimmermann, Vorsitzender des ADFC Baden-Württemberg. Damit mehr Wege geradelt werden, schlägt das Fraunhofer-Institut drei zentrale Maßnahmen vor:

- **Einladende Infrastruktur:** Sichere, durchgängige Radwegnetze und komfortable Abstellanlagen
- **Fahrrad im Umweltverbund:** Optimale Verknüpfung mit Bus und Bahn, vor allem im ländlichen Raum
- **Fahrradfreundliche Kommunen:** Autoärmere, lebenswerte Städte mit kurzen Wegen

„Weiter wie bisher“ reicht nicht

Während ländliche Gebiete den Radverkehr verdreifachen können, könnten urbane Regionen bis 2035 einen Anteil von 63 Prozent erreichen. Aber die Studie warnt: Ohne Umschwung in der Verkehrspolitik bliebe der Anteil des Radverkehrs im Nahbereich fast unverändert bei 15 Prozent. „Wenn die zentralen Maßnahmen umgesetzt werden, wird das Fahrrad zum neuen Standard für Mobilität im Alltag“, so der ADFC-Landesvorsitzende. Dafür brauchen wir genug Ressourcen und politischen Willen auf allen Ebenen. Außerdem muss das Straßenverkehrsrecht weiter modernisiert und ein wirkungsvolles Landesmobilitätsgesetz in Baden-Württemberg verabschiedet werden. Nur dann ist eine echte Mobilitätswende möglich!

So reist Deutschland mit dem Rad

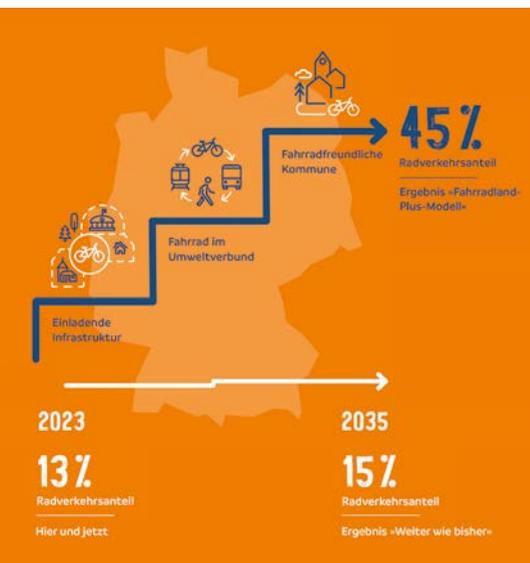
Die ADFC-Radreiseanalyse ist eine repräsentative Umfrage zum Radtourismus in Deutschland. Sie untersucht seit 1999 das Radreiseverhalten: Wie informieren sich Reisende über die Radreise? Wo sind ihre beliebtesten Reiseziele und wie viele Kilometer radeln sie am Tag?

37,4 Mio. Menschen in Deutschland führen 2023 in Urlaub oder Freizeit Rad. Das sind mehr als die Hälfte aller Erwachsenen. 10,6 Millionen Menschen radeln an mehreren Tagen im Urlaub – das Rad bietet also riesiges Potenzial für den Tourismus. Mit 23 Qualitätsradrouten ist Baden-Württemberg ein beliebtes Reiseziel und bietet jede Menge Genuss auf zwei Rädern.

Wie fahrradfreundlich ist meine Stadt?

Der ADFC Fahrradklima-Test ist eine der weltweit größten Zufriedenheitsbefragungen von Radfahrenden. Alle zwei Jahre sammelt und analysiert der ADFC ihre Erfahrungen: Ist Radfahren stressig oder macht es Spaß? Sind ausreichend Radwege vorhanden? Der Fahrradklima-Test liefert Kommunen Feedback, um Schwachstellen in der Infrastruktur zu identifizieren und auszubessern. Der ADFC nutzt die Ergebnisse, um gezielte Lobbyarbeit fürs Rad zu leisten.

Der elfte Fahrradklima-Test endete im Herbst 2024. In Baden-Württemberg haben es 175 Städte ins Ranking geschafft. Insgesamt haben im Südwesten über 30.000 Personen teilgenommen. Die Ergebnisse werden im Juni 2025 erwartet.



Unsere Mission: Radfahren für alle!

Obwohl das Rad als integratives und kostengünstiges Verkehrsmittel gilt, können bestimmte Gruppen es schlecht nutzen. Vor allem Menschen mit Behinderung können weder im Alltag noch in der Freizeit vom Rad profitieren, denn die meiste Radinfrastruktur ist nicht barrierefrei. Um ihnen das Radfahren zu ermöglichen, muss neue barrierefreie Radinfrastruktur ihren Bedürfnissen entsprechen. Der ADFC Baden-Württemberg plant daher das Projekt ‚0-bar-Rad‘. In dem Projekt erforschen wir Hindernisse und Treiber im Radverkehr für Menschen mit Behinderungen, entwerfen Standards für barrierefreie Radinfrastruktur und entwickeln eine digitale Plattform für barrierefreie Radroutenplanung.

Ein weiterer Schwerpunkt in 2025 wird die Schulwegsicherheit – denn jedes Kind verdient einen sicheren Schulweg mit dem Rad!

Mit dem Fahrrad zur Schule: ein Weg für die Verkehrswende

Ein sicherer Schulweg ist mehr als ein gefahrloser Start in den Tag – er ist ein zentraler Baustein für eine nachhaltige Mobilität von morgen.

Verkehrswende beginnt bei den Jüngsten

Kinder und Jugendliche sind wichtige Akteure der Verkehrswende. Ihre Erfahrungen als aktive Verkehrsteilnehmende prägen ihre Mobilität und ihr Verständnis für nachhaltige Verkehrsformen dauerhaft. Studien des ADFC zeigen: Wer früh das Fahrrad als Verkehrsmittel nutzt, bleibt oft ein Leben lang dabei. „Der tägliche Schulweg ist deshalb zentral, um die Selbstständigkeit von Kindern und Jugendlichen im Verkehr zu fördern und eine umweltfreundliche und nachhaltige Mobilität von Kindesbeinen an einzuüben“, betont Helen Wagner, ADFC-Aktivistin aus Herrenberg.

Eine sichere Radinfrastruktur auf Schulwegen ist entscheidend, um Kindern einen selbstständigen Schulweg mit dem Rad zu ermöglichen. Kinder haben aufgrund ihrer Körpergröße eine eingeschränkte Sicht. Bei Grund- und Unterstufenschülern sind noch nicht alle Einschätzungsfähigkeiten voll ausgeprägt. Sie benötigen daher klar strukturierte und durchgängige Verkehrswege. Sichere Querungen, gute Beleuchtung und eine Vermeidung von Gefahrenstellen durch enge Kurven, unübersichtliche Einmündungen oder Hindernisse müssen gewährleistet sein. Gerhard Strubbe, Vorstandsmitglied der Ortsgruppe Herrenberg/Oberes Gäu,

konkretisiert: „Der nicht motorisierte Individualverkehr muss im engen Verkehrsraum zu und um die Schulen priorisiert, Autos insbesondere Elterntaxis wenn möglich verbannt werden.“ Fahrradstraßen oder Schulstraßen als Leuchttürme einer aktiven Kindermobilität und der Verkehrssicherheit für Kinder, die zeitweise oder dauerhaft für den Autoverkehr gesperrt werden können, gibt es in Herrenberg bisher nicht. Regelmäßig aktualisierte Schulwegpläne, die sichere Wege zur Schule für Rad- und Fußgänger aufzeigen und Gefahrenquellen markieren sind essenziell. In Zusammenarbeit mit Schulen, Elternbeiräten und Verkehrsverbänden können Prioritäten gesetzt und mit dem Verkehrs- und Ordnungsamt der Stadt besprochen werden. Dann ist es die Aufgabe von Verkehrs- und Stadtplanern unter Beteiligung von Fachgruppen und Betroffenen den engen Verkehrsraum für Schülerinnen und Schüler sicher und attraktiv zu gestalten.

Der ADFC im Einsatz für Schulradwege

In Herrenberg setzt sich die ADFC-Ortsgruppe Herrenberg/Oberes Gäu für den Radverkehr und den Ausbau und die Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur ein. Fahrradthemen im Zusammenhang mit Kindern und Schülern sind ein wichtiges Betätigungsfeld. Mit „Kidical Mass“-Fahrraddemos durch die Herrenberger Innenstadt macht der ADFC auf die Bedürfnisse junger Verkehrsteilnehmender aufmerksam und sensibilisiert für eine kindgerechte Radinfrastruktur.



Sicheres Radfahren gründet sich auch auf Wissen und Erfahrung. Die ADFC-Ortsgruppe Herrenberg hat dazu das Konzept der Schülerbegleitung entwickelt. ADFC-Aktive, Eltern und erfahrene Schüler lotsen junge Radelnde der 5. Klasse auf den empfohlenen Wegen aus den Stadtteilen zu den weiterführenden Schulen und machen sie auf Gefahrenstellen aufmerksam. Das Fahren in Gruppen wird dabei noch nebenbei erlernt. Zur Umsetzung bedarf es neben Vertretern des ADFCs aktive Schul- und Elternvertreter, die die notwendigen Begleitpersonen stellen oder ansprechen. Für ältere Schüler organisiert der ADFC zusammen mit den Schulen, der Polizei und weiteren Verkehrs-Gruppen Fahrradaktionstage. Dort steht neben anderen Aspekten des Radfahrens die Fahrradtechnik im Mittelpunkt. Eine Überprüfung der Beleuchtung am Fahrrad für mehr Sicherheit im Verkehr ist auch das Thema der jährlichen Nikolaus-Aktion von ADFC und Stadtverwaltung Herrenberg.



Kooperation für sichere Schulwege

Eine effektive Schulwegsicherung gelingt in der Kommune nur in Zusammenarbeit mit allen Akteuren im Bereich des Schulwegverkehrs – Schulen, Polizei, Elternvertretung, Experten aus Verkehrs-Verbänden und Behörden sowie den Kindern und Jugendlichen selbst. Der Gesamtelternbeirat in Herrenberg wird für die Fortschreibung der Schulwegpläne und zur Unterstützung von Schulen und Stadtverwaltung das aktuell ausgewiesene Schulwegenetz und die tatsächlich genutzten Wege in Herrenberg systematisch analysieren. Mit den Ergebnissen soll eine zukunftsorientierte Schulwegplanung in Herrenberg, gemäß der Version Zero unterstützt bzw. forciert werden. „Wir setzen auf eine enge Kooperation mit den etablierten, örtlichen Verbänden wie dem ADFC. Die dort vorhandenen Erfahrungen und Kompetenzen möchten wir in die Bewertung der Ausgangssituation und die Erarbeitung von Maßnahmenvorschlägen einbinden“, sagt Andreas Schütz vom Gesamtelternbeirat der Herrenberger Schulen.

Das Engagement für sichere Schulwege ist ein komplexes, jedoch in doppelter Hinsicht lohnendes Vorhaben: Sicherheit für Kinder und Jugendliche im Verkehr und eine umweltfreundliche Mobilität der Zukunft.



 **FAHRRAD HOSS**
DIE LASTENRAD SPEZIALISTEN

UNSER ANGEBOT

- Ständig große Auswahl an Lastenrädern und Cargo-Bikes
- Viele Modelle zum Probe fahren und Testen
- Wir unterstützen Sie bei der Förderung und Leasing (Jobrad etc.)
- Persönliche und fachliche Beratung vom Profi

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!



Reisen mit dem ADFC

Ob auf dem Tourenrad, Pedelec, Mountainbike oder Rennrad - mit den individuellen Radreisen des ADFC genießen Sie die schönsten Routen im Radsüden ganz entspannt und ohne Planungsaufwand. Beherbergt in fahrradfreundlichen **Bett+Bike-Betrieben** sind dem Radurlaub keine Grenzen gesetzt. Von der Schwäbischen Alb über den Schwarzwald und Bodensee bis zum Remstal ist für alle Schwierigkeitsgrade und Vorlieben die richtige Radreise dabei.



Einfach Wunschtermin angeben und wir organisieren Ihre Reise.
bw.adfc.de/auf-reisen



Junger ADFC

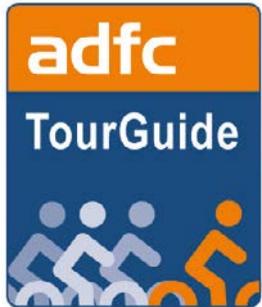
Junge Menschen wollen die Welt verändern. Das können sie bald auch im Jungen ADFC. Die Bundeshauptversammlung hat den Grundstein für den Jungen ADFC gelegt, sodass sich im Frühjahr 2025 die ADFC-Jugendorganisation offiziell gründet. Der Junge ADFC richtet sich an Radfahrende von 16 bis 26 Jahren, die sich für eine fahrradfreundliche Zukunft einsetzen möchten. „Gemeinsam können wir mehr erreichen!“ – lautet das Motto.

Ob Jugendkonferenzen, Demos oder eigene Aktionen – der Junge ADFC wird vielfältige Möglichkeiten bieten, aktiv zu werden und sich zu vernetzen. „Bislang wurde die Stimme von Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei verkehrspolitischen Entscheidungen viel zu häufig ignoriert“, so ein junger Aktiver. Der Junge ADFC soll dem Abhilfe schaffen und den jungen Menschen eine stärkere Stimme geben.
www.adfc.de/junger-adfc



Die ADFC-TourGuide-Ausbildung

Die geführten Radtouren des ADFC erfreuen sich großer Beliebtheit. Einen ganz entscheidenden Anteil daran haben die ADFC-TourGuides, die die Gruppe kurzweilig, kompetent und sicher auf der Radtour leiten. Dafür bildet der ADFC interessierte TourGuides aus. Inhalte dieser Ausbildung sind neben den Grundlagen der Tourenplanung auch rechtliche Basics und die Leitung von Gruppen. Auch



2025 bietet der ADFC Baden-Württemberg wieder Seminare für neue TourGuides an.

Bei Interesse genügt eine Mail an aktive@adfc-bw.de
Weitere Infos zur Ausbildung gibt es auf www.adfc.de



Immer mehr fahrradfreundliche Arbeitgeber

Seit 2017 vergibt der ADFC die EU-weite Zertifizierung „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“. Sichere und überdachte Fahrradstellplätze, Umkleiden und Duschen, aber auch Mitmachaktionen geben Pluspunkte für das begehrte ADFC-Siegel. Die Liste der ausgezeichneten Unternehmen und Behörden wächst stetig, in Baden-Württemberg wurden bis Ende 2024 bereits über 55 fahrradfreundliche Arbeitgeber in Bronze, Silber oder Gold ausgezeichnet. Bei Interesse bietet unser Kollege Thomas Güthle tatkräftige Unterstützung unter thomas.guethle@adfc-bw.de
Weitere Infos gibt es auf www.fahrradfreundlicher-arbeitgeber.de



FAHRRADFREUNDLICHER ARBEITGEBER
Eine Initiative der EU und des ADFC



Fit fürs Pedelec: Trainingskurse für mehr Fahrspaß und Sicherheit

Die Mobilitätswende braucht Menschen, die mit gutem Gefühl vom Auto aufs Fahrrad umsteigen. Doch manche fühlen sich unsicher beim Umsatteln. Hier setzt das Projekt ‚Radspaß‘ an: In einem Kurs lernen Teilnehmende sicheres Fahrverhalten in herausfordernden Situationen. Speziell ausgebildete Trainer*innen fördern die souveräne Fahrtechnik der Teilnehmenden auf dem Rad.

Auf einem Übungsparcours üben sie Fahr-situationen, um in sicherer Umgebung ein gutes Gefühl für das Rad zu entwickeln. Damit steigt auch die allgemeine Verkehrssicherheit. Ab 2025 wird das Projekt bundesweit angeboten. Mit ‚Radspaß‘ wird nachhaltige Mobilität und klimafreundlicher Verkehr zur selbstverständlichen Nebensache. Mehr Infos unter radspass.org



Radeln in Zahlen – Spannende Zahlen und Fakten ums Rad

147 MIO. € ...

... kostete der teuerste Kilometer Autobahn in Deutschland (auf der A100 in Berlin). Die „A100 in Berlin mit mehr als 470 Millionen Euro für 3,2 Kilometer ist laut Ministerium das bisher teuerste Stück Autobahn, das in Deutschland entsteht.“ – Damit kostete das Teilstück mehr als die geplante Finanzierung von Fahrradinvestitionen vom Bund in 2024. Ein Kilometer Radweg kostet je nach Bauart unter 100.000 €.



84 MILLIONEN

So hoch ist laut Zweirad-Industrie-Verband (ZIV) der Bestand an Fahrrädern in Deutschland. Statistisch gesehen steht so nahezu jedem Menschen in Deutschland ein Fahrrad zur Verfügung.

Die Zahl verkaufter Fahrräder liegt bei 4 Millionen mit einem Trend zum Zweit- und Drittrad.



6,5 METER ...

So lang ist das XXL-Lastenrad im Regelbetrieb bei der DB Schenker. Es kann eine Ladung von 4 Kubikmetern bzw. bis 500 Kilogramm auf einer Strecke von bis zu 70 Kilometern transportieren. Es wurde von Christian Rusche in Hamburg entwickelt.



30 € PRO PERSON ...

... pro Jahr soll der Bund für Radverkehrsinfrastruktur ausgeben. Das sieht der Nationale Radverkehrsplan 3.0 vor, der die Weichen fürs Fahrradland 2030 stellt. Davon ist der Bund leider noch weit entfernt.



1 MRD. EURO

fordert die Konferenz der Verkehrsminister*innen pro Jahr vom Bund für Fahrradinfrastruktur. Das soll Investitionen in Radinfrastruktur ermöglichen, die Länder für Ihre Kommunen zusätzlich fördern.



1885

Seitdem gibt es das sogenannte „Sicherheitsniederrad“ in Nordamerika und Nordeuropa. Es gab einige andere Modelle für Fahrräder im 19. Jahrhundert, seitdem hat sich das Fahrrad aber vom grundsätzlichen Aufbau her kaum verändert.



52 ZOLL

So groß war so manches Vorderrad eines Hochrades, bevor das klassische Fahrrad wie wir es heute kennen, erfunden wurde. Das sind umgerechnet 132cm. Hochräder bestanden aus einem hohen Vorderrad und einem niedrigen Hinterrad.



296,010 KM/H ...

... ist die schnellste jemals mit einem Fahrrad gefahrene Geschwindigkeit. Die US-Amerikanerin Denise Mueller-Korenek stellte diesen Weltrekord im Jahr 2018 auf. Sie nutzte dabei eine Übersetzung, mit der sie das Fahrrad nicht selber antreiben konnte, hat die fast 300 Kilometer pro Stunde aber mit reiner Muskelkraft erreicht.



2 METER ...

Überholabstand muss nicht nur außerorts zu Fahrrädern eingehalten werden, sondern auch innerorts zu besonders vulnerablen Radfahrenden wie Kindern oder Menschen mit Behinderung. Das sehen Gerichtsurteile unabhängig von der Straßenverkehrsordnung vor.



3,7 JAHRE

So lange verlängert regelmäßiges Radfahren laut Copenhagen City Heart Studie die durchschnittliche Lebenszeit



Aktuelles aus dem Kreis Böblingen

Auch im Jahr 2025 wollen wir uns als verkehrspolitischer Verein und Fahrradlobby für die konsequente Förderung des Fahrradverkehrs einsetzen. Besonders erfreulich ist, dass wir einen konstanten Zuwachs an neuen Mitglieder verzeichnen können. Im zurückliegenden Jahr 2024 ist die Zahl der Mitglieder im ADFC-Kreisverband Böblingen um weitere 100 Mitglieder gewachsen auf aktuell rund 1400 Mitglieder.

Unsere Arbeit ist in diesem Jahr wieder durch folgende Schwerpunkte beschrieben:

Wir machen Radtouren

Wir veranstalten Radtouren und bringen Menschen zusammen, die gerne Rad fahren. Im Tourenprotal finden sich dazu vielfältige Angebote im Landkreis Böblingen: Regelmäßige Touren, Thementouren, Anregungen für Touren in Form von Vorträgen zu Radreisen.

Wir informieren über unsere Touren- und Veranstaltungstermine weiterhin ausführlich in unserer Datenbank unter t1p.de/dpd57.



Der ADFC unterstützt aber auch bei der Planung individueller Reisen bei der Orientierung durch Radkarten und/oder digitale Navigation und setzt sich für gute Wegeweiser und damit für einladende Radwege ein: www.adfc-radtourismus.de.

Zudem zertifizieren wir fahrradfreundliche Unterkünfte: www.bettundbike.de.

Wir beraten in allen Fragen rund ums Fahrrad

Wir veranstalten Fahrradchecks und Co-dieraktionen, betreuen Selbsthilfwerkstätten und informieren zu allem rund ums Rad: über Technik, Recht und Service genauso wie über Politik und Tourismus. Wir bieten praktische Tipps und Empfehlungen für alle, die gerne Rad fahren. Bei monatlichen Stammtischen in Böblingen, Herrenberg und Renningen gibt es reichlich Gelegenheit zum fachlichen Austausch.



Im Rahmen des Projekts „radspaß – sichere-biken“ bieten wir voraussichtlich ab Ende März/Anfang April Fahrsicherheitstrainings für alle diejenigen an, die vom Rad aufs E-Bike umgesattelt sind und schnell merken: Elektrounterstütztes Fahren unterscheidet sich vom herkömmlichen Rad-

velotraum

Bei Velotraum haben wir immer das »große Ganze« im Blick: ausgereifte Fahrradlösungen mit einer Extraportion Finesse, Zuverlässigkeit und Potenzial. Velotraum-Räder sind immer perfekt ergonomisch abgestimmt für lebenslangen Fahrspaß und Abenteuer. Das Ergebnis dieses seit 1998 andauernden Prozesses ist ein kompakter, aber facettenreicher Fahrrad-Mikrokosmos aus vier Fahrradwelten.



ROOTER | Unser Rad für alle Fälle. Für Reiseradler und Weltenbummler ebenso wie für passionierte Alltagsradler. Wahlweise mit 3×10 Kettenschaltung, Rohloff-Speedhub oder Pinion-Getriebe, Größen XS bis XXXL.



SPEEDSTER | Der Allrounder unter den Gravelbikes. Der Speedster überzeugt als robustes Gravelbike, Randonneur und Commuter. Mit Kettenschaltung oder Rohloff-Speedhub. Rahmengrößen S bis XXXL.



FINDER | Eine geniale und vielseitige Mischung aus Bikepacking- und Adventure-Reiserad für Touren abseits des Asphalt. Mit Kettenschaltung, Rohloff-Nabe oder Pinion-Getriebe. Rahmengrößen S bis XXXL.



ELEKTRIKER | Die Kombination aus FINDER und Shimano Steps Mittelmotor ergibt ein leichtes und vielseitiges »Omnierra-Pedelec«. Wahlweise mit Kettenschaltung oder Rohloff-Nabe. Rahmengrößen S bis XXL.

fahren. Erfahrene Trainerinnen und Trainer bieten die Trainings an, mit dem Ziel die Fahrtechnik aller Teilnehmenden zu verbessern und damit ihre Verkehrssicherheit zu erhöhen. Im Landkreis Böblingen werden die Gebühren für diese Kurse durch das Landratsamt finanziell bezuschusst. Weitere Infos dazu: radspass.org.

Wir machen politischen Druck

Mit Kampagnen fördern wir den öffentlichen Diskurs und erzeugen politischen Druck. Mit Projekten wie dem ADFC-Fahrradklima-Test schaffen wir öffentliche Aufmerksamkeit für fehlende Fahrradfreundlichkeit und notwendige Verbesserungen der Radfahrbedingungen. Mit Fachveranstaltungen und Lobbyarbeit informieren wir kommunale Entscheidungsträger im Landkreis Böblingen z.B. über die Ergebnisse des Fahrradklimatests und aus unserer Sicht notwendige Folgerungen daraus. Wir arbeiten mit an der Aktualisierung des Radverkehrskonzepts des Landkreises Böblingen, die 2025 abgeschlossen sein soll.

Schließlich unterstützen wir auch in Böblingen die Aktionen des Bundes- und Landesverbands zu den Themen Radverkehr und Klimaschutz oder Sichere Radwege.

Bei all diesen Aktionen sind wir auf die Mitarbeit unserer Mitglieder angewiesen. Wo und wie das geht, wird auf S. 28 in dieser Broschüre näher beschrieben.

Wichtige Termine

Mitgliederversammlung des Kreisverbands

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am 17.09.2025 ab 19 Uhr im Restaurant Lutz am Sportpark, Rankbachstraße 49, 71272 Renningen statt. Neben dem Bericht des Kreisvorstands, des Kassierers und der Rechnungsprüfer stehen turnusmäßige Vorstandswahlen an. Zu wählen sind ein neuer Kreissprecher/Kreissprecherin, zwei Stellvertreterinnen/Stellvertreter sowie eine Kassiererin/Kassierer. Wir wünschen uns, dass möglichst viele Mitglieder an der Veranstaltung teilnehmen.

Stadtradeln

In der Zeit vom 29.06.-19.07.2025 heißt es wieder möglichst viele Kilometer klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Wie immer geht auch wieder ein ADFC-Team an den Start, das sich im Wettbewerb mit anderen Teams messen wird.

Cycle Days

Auch in diesem Jahr finden in Böblingen die Cycle-Days statt. Vom 26.-27.07.2025 gibt es rund um den Schlossberg ein vielfältiges Programm für Jung und Alt rund um das Thema Fahrrad.

Kreisverband Böblingen

Peter Grotz
Tel: 07031-720596
peter.grotz@adfc-bw.de
kreis-boeblingen.adfc.de



Wir bedanken uns bei unseren Fördermitgliedern des ADFC-KV Böblingen

Dirks Fahrräder & Mehr

Wettgasse 30, 71101 Schönaich

Eldorado

Kirchstr. 24, 71277 Rutesheim

Fahrrad Hoss

Böblinger Str. 4, 71134 Aidlingen

Hoflädle Zimmermann

Hof Lauerhalde, 71272 Renningen

Krannich Solar

Heimsheimer Str.65, 71263 Weil der Stadt

Radhaus Renningen

Benzstr. 34, 71272 Renningen

Velotraum GmbH & Co. KG

Daimlerstr. 8, 71263 Weil der Stadt

woba RadStudio

Malmsheimer Str. 12, 71272 Renningen

Werden auch Sie Fördermitglied

Sie sind ein im Kreis Böblingen ansässiges Unternehmen, Fahrradhändler, gastronomischer Betrieb, Kommune, Planungsbüro, Druckerei oder Agentur und sehen Radfahrer als Ihre Zielgruppe an? Sie möchten den ADFC ideell und materiell fördern? Werden Sie Fördermitglied: Gemeinsam ziehen wir an einem Strang, damit unsere gemeinsamen Kunden zufriedener werden und der Aufschwung des Fahrrades weiter vorangebracht wird. Eine E-Mail an boeblingen@adfc-bw.de genügt.



Ristorante Pizzeria Da Gianni

Röhrer Weg 21
71032 Böblingen

Tel.: 07031 / 289915



Webseite

Radtouren und Termine

Unser tagesaktuelles Touren- und Veranstaltungsangebot finden Sie unter den Rubriken Radtouren und Termine direkt auf unseren Homepages oder direkt im Veranstaltungsportal für Veranstaltungen oder Radtouren (mit deutschlandweiter Suchfunktion):



kreis-boeblingen.adfc.de

Gesamter Kreis Böblingen



boeblingen-sindelfingen.adfc.de

Ortsgruppe BB-Sifi



herrenberg.adfc.de

Ortsgruppe Herrenberg/
Oberes Gäu



adfc-bw.de/renningen

Gruppe Renningen/
Nordkreis BB



touren-terminen.adfc.de

Veranstaltungsportal

Bei den genannten Stellen finden Sie auch Informationen, unter welchen Bedingungen die Touren und Veranstaltungen stattfinden und welche Einschränkungen dabei ggf. gelten.

Regelmäßige Touren

Über einige regelmäßige Veranstaltungsangebote wollen wir an dieser Stelle im Überblick informieren. Auch hier gilt die Bitte, sich in der Tourendatenbank aktuell zu informieren, ob die Angebote auch tatsächlich stattfinden können:

Böblingen

Radtreff Böblingen/Sindelfingen

Wöchentlich vom 01.04. bis 21.10. 2025
Wie schon in den letzten Jahren wird am Dienstagabend der Kreis mit dem Rad erkundet – der Radtreff als Fitnesstraining für jedermann. Je nach Helligkeit fahren wir zwischen 1 und 2 ½ Stunden und setzen uns anschließend beim gemütlichen Umtrunk zum Fachsimpeln zusammen. Mit wenigen Ausnahmen wird auf Wirtschafts- und Radwegen gefahren. Es wird voraussichtlich zwei Leistungsgruppen geben.

Beginn:

- › Vom 01.04. bis 29.04. um 18:30 Uhr
- › Vom 06.05. bis 12.08. um 19:00 Uhr
- › Vom 19.08. bis 30.09. um 18:30 Uhr
- › Vom 07.10. bis 21.10. um 16:30 Uhr

Treffpunkt: Böblingen, S-Bahn-Station Hulb.
Eine Anmeldung ist nicht notwendig, es wird aber pünktlich losgefahren.

Bei Regen fällt die Tour aus.

Tourenleiter: Astrid Cordts, Götz Reinhardt (bis 30.9.), Frank Stahlhut und Team

Donnerstagstouren

In Böblingen bieten wir von April bis September am letzten Donnerstag eines Monats (außer im Mai am Feiertag Himmelfahrt), d.h. am 24.04., 26.06., 31.07., 28.08. und am 25.09. halbtägige Radtouren an. Gestartet wird am S-Bahnhof Hulb um 10:10 Uhr,

Tourenräder und Pedelecs sind willkommen. Gefahren werden Strecken von 50-60 km, zumeist mit Einkehr, die Rückkehr wird gegen 15:00 Uhr sein. Details dazu werden vor Tourstart von der Tourleitung bekannt gegeben. Kontakt: Peter Grotz und Team.

Renningen

Gravel-Treff

April – Oktober, (fast) immer am 2ten Montag – außer im Juni!
Mo. 14.04., Mo. 12.05., Di. 10.06., Mo. 14.07., Mo. 11.08., Mo. 08.09., Mo. 13.10.
Du bist Gravel-Fan und hast Lust nach Feierabend mit Gleichgesinnten eine Runde zu drehen? Dann bist du beim Renninger Gravel Treff genau richtig! Unsere Runden sind ca. 30-40km lang.
Beginn: 18:30 Uhr
Treffpunkt: Malmsheim,
Stadtteilpark Schnallenäcker Nordseite.

Pedelec-Touren für Senior*innen

Pedelec-Touren für Senior*innen (Fahrzeit ca. 2-3h) werden zusammen mit dem Stadt-seniorenrat in Renningen angeboten – das Jahr über von April bis Juli immer am 4ten Montag - 28.04., 26.05., 23.06., 28.07.
Beginn jeweils 10 Uhr,
Treffpunkt: Rathaus Renningen.

Erkundungstour

Erkundungstouren in unsere Umgebung (ca. 40-60 km) an ausgewählten Dienstagen (letzter Dienstag eines Monats), Ostern bis Sommer. 29.04., 27.05., 24.06., 29.07.
Beginn jeweils 10 Uhr,
Treffpunkt: Rathaus Renningen.

Critical Mass

Herrenberg

19.04., 19.07. und 18.10., siehe Seite 34.

Renningen

Critical Mass: immer am letzten Donnerstag des Monats,
Kidical Mass: 10.05. und 20.09.,
siehe Seite 36.

Stammtische

Böblingen/Sindelfingen

Jeweils am letzten Mittwoch im Monat findet um 19:30 Uhr unser Radtreff in Böblingen statt. Alle sind eingeladen am gemütlichen Austausch zu verschiedenen Fahrradthemen teilzunehmen.
Wir treffen uns im Ristorante „Da Gianni“, Röhler Weg 21 in Böblingen. Im Dezember und Januar entfällt der Treff.

Herrenberg

Jeden ersten Donnerstag im Monat treffen wir uns um 20 Uhr zum gemütlichen Stammtisch. Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen. Der Ort und genaue Termin wird jeweils im Amtsblatt der Stadt Herrenberg unter „ADFC“ und auf unserer Homepage rechtzeitig bekannt gegeben.

Renningen

Stammtisch für den Nordkreis BB in Renningen immer am letzten Donnerstag eines Monats ab 20 Uhr nach der Critical Mass im Renninger Sportparkrestaurant Lutz (ausgenommen 25.12. Erster Weihnachtsfeiertag)

Teilnahmebedingungen

- › Voraussetzung für die Mitfahrt ist ein verkehrssicheres Fahrrad.
- › Das Tragen eines Helmes wird empfohlen.
- › Soweit im Programm nicht anders angegeben, ist die Teilnahme für ADFC-Mitglieder kostenlos. Da für die Qualifizierung unserer Tourenleiter auch Kosten anfallen, bitten wir Nichtmitglieder um einen Spendenbeitrag.
- › Hinweise zu Einkehr/Vesper etc sind in der Ausschreibung vermerkt und sollten beachtet werden. Ausreichend zu trinken sollte immer mitgeführt werden.
- › Für den Fall einer Panne bitten wir, selbst Vorsorge zu tragen. Passende Pumpe, Flickzeug, Ersatzschlauch und Werkzeug zum Reifen flicken bzw. wechseln gehören zu jedem Fahrrad und sollten immer dabei sein.
- › Für alle Teilnehmenden gilt die StVO.
- › Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Es kann weder der ADFC noch die Tourenleitung für Schäden, Unfälle oder dergleichen haftbar gemacht werden.
- › Um Enttäuschungen zu vermeiden, bitten wir Sie, Ihre Fähigkeiten realistisch einzuschätzen.
- › Bei allen unseren Touren sind Radelnde mit Pedelecs willkommen. Dabei nehmen wir Rücksicht auf die Teilnehmenden mit normalem Rad und passen das Tempo entsprechend an. Bitte sprechen Sie die Tourenleitung an, wenn Sie diesen Grundsatz nicht hinreichend berücksichtigt finden. Es wird darum

- gebeten, den Akku rechtzeitig vor der Ausfahrt zu prüfen und voll zu laden. Außerdem sollte die Reichweite des Akkus zu den Tour-Anforderungen passen.
- › Kinder unter 16 Jahren können wir nur in Begleitung eines Erwachsenen mitnehmen. Speziell gekennzeichnete Touren für Kinder und Jugendliche erfordern eine Einverständniserklärung der Eltern.
 - › Änderungen und Absagen behalten wir uns vor.

Unsere Tourenleitenden beantworten gerne Fragen zur Tour. Gemeinsam losfahren, gemeinsam ankommen! Wir fahren immer nur so schnell, dass auch die Schwächeren mithalten können.

Schwierigkeitsgrade

Wir bitten aber alle Teilnehmenden, ihre Fähigkeiten anhand der folgenden Schwierigkeitsgrade realistisch einzuschätzen, um Enttäuschungen zu vermeiden:

Leichte Touren:

Für Ungeübte und Kinder geeignet, keine nennenswerten Steigungen, Tourenlänge bis ca. 30 km, Geschwindigkeit in der Ebene 14-16 km/h.

Mittlere Touren:

Auch für weniger Geübte geeignet. Größere Steigungen können auch geschoben werden, wir warten. Kürzere Steigungen werden geradelt. Tourenlänge bis 80 km, Fahrgeschwindigkeit in der Ebene 17-19 km/h.

Schwere Touren:

Gute Kondition erforderlich, Schieben ist auch an größeren Steigungen die Ausnahme. Tourenlänge bis 100 km, Fahrgeschwindigkeit in der Ebene 20 bis 22 km/h.

Sportliche Touren:

Sehr gute Kondition erforderlich. Auch an längeren und steilen Steigungen wird nicht geschoben. Tourenlänge über 100 km oder mit extremen Steigungen oder beidem.

Scheuen Sie sich auch nicht, den Tourenleiter vorher anzurufen, wenn Sie Zweifel haben, ob Sie die Tour schaffen.



... auf Tour

Mit den gemeinsamen Feierabend- oder Tagestouren bieten unsere TourGuides ein vielfältiges Programm an. Ob Natur, Besichtigungen oder neue Wege kennenlernen – es ist für alle, die gerne mit dem Rad unterwegs sind, etwas dabei! Eine Übersicht unseres Angebots finden Sie auf den nächsten Seiten. Im Internet unter touren-termine.adfc.de finden Sie Ergänzungen und alle Details zu unserem Programm und können außerdem noch bundesweit nach weiteren Touren und Terminen Ausschau halten.



... bei der Codierung

Nach Terminabsprache codieren wir Ihr Rad zum Diebstahlschutz das ganze Jahr über. Auch an Aktionstagen vor Ort bieten wir Codierungen an. Anfragen dazu an boeblingen@adfc-bw.de



... bei unseren Veranstaltungen, Aktionen und Treffen

Infostand, Wissenstransfer oder geselliger Austausch: Bei uns ist das ganze Jahr über einiges los! Etliche Termine stehen auf den folgenden Seiten. Kurzfristige Aktionen werden über die Tagespresse, örtliche Gemeindeblätter sowie die Newsletter und Internetseiten der Gruppen aktualisiert. Den Kontakt zu den Ortsgruppen des Kreisverbands Böblingen finden Sie ab S.30

... bei den Versammlungen

Schauen Sie hinter die Kulissen und treffen Sie alle wichtigen Akteure direkt vor Ort. Hören Sie sich die Jahresberichte an und reden Sie bei den Planungen mit. Als Mitglied zählt auch Ihre Stimme! Die Termine werden auf den Internetseiten der Ortsgruppen veröffentlicht. Die Kontaktdaten finden Sie ab S.30

... per direktem Draht

Sie haben Fragen, Anliegen oder Hinweise an die „Macher“innen? Scheuen Sie sich nicht, persönlich Kontakt per Mail oder Telefon aufzunehmen. Die Akteure der Gruppen freuen sich, von Ihnen zu hören. Die Kontaktdaten finden Sie auf S.20 und ab S.30

Die Magazine für alle Rad-Begeisterten

ABENTEUER BIKE & REISEN

ABENTEUER MOUNTAINBIKE



Jetzt als ADFC-Mitglied kostenlos interaktiv lesen

und sechs weitere Titel

Einfach QR-Code scannen oder unter: www.abenteuer-magazine.de/e-paper/





FREIWILLIGE VOR!

Die „Taktgeber*innen“

Sie haben den Blick fürs Ganze: Unsere Vorstände halten den Laden (inkl. Finanzen) zusammen, bündeln die wichtigen Themen rund ums Radfahren und liefern wichtige Impulse und Visionen für unsere Arbeit.

Wenn du mitgestalten möchtest, bist du als künftiges Vorstandsmitglied immer willkommen!

Das „Sondereinsatzkommando“

Mehr Platz fürs Rad! Ob Ostermarkt, Schulfest, Car_Less Sunday oder Kidical Mass – du engagierst dich mit anderen Aktivist*innen bei (Mitmach-) Aktionen und Veranstaltungen für eine fahrrad- und klimafreundliche Zukunft. Oder hast eventuell eigene spontane Ideen? Her damit!

Aktive im „Nordkreis“

Der „Nordkreis“ umfasst die Gemeinden Renningen, Rutesheim, Magstadt, Weil der Stadt, Weissach-Flacht und nicht zu vergessen auch Leonberg. Hier suchen wir Aktive für vielfältige Aufgaben ...

Kontakt „Nordkreis“:
joerg.stenner@adfc-bw.de

Die „Fahrrad-Tätowierer*innen“

Du codierst Fahrräder mit einer Nadelmaschine und trägst somit zur Diebstahlprävention bei. Dafür brauchst du nur ein wenig technisches Geschick und arbeitest in einem Team bei ADFC Vor-Ort-Aktionen mit.

Die „Zugpferde“

Unsere Radtourenleiter*innen sind das schlagende Herz des touristischen ADFC. Das ADFC-TourGuide-Seminar macht dich zum zertifizierten Tourenleiter. Damit bist du in der Lage, eigene Routen auszuarbeiten und die Verantwortung für Radfahrgruppen zu übernehmen. Und das Beste: Der ADFC zahlt die Ausbildung.

Das „Foto-Team“

Du gehst gerne auf Motivsuche und hast ein gutes Auge für schöne Bilder. Als Teil des Foto-Teams schießt du Bilder für unsere Homepage, unseren Social-Media-Auftritt und unser Mitglieder-Magazin.

Die „Radverkehrsförderer“

Du willst dich kommunalpolitisch einmischen und den Weg für mehr und besseren Radverkehr frei machen? Mach dich zusammen mit unsern ADFC-Aktiven in deiner Kommune für das Radfahren stark.

Dazu gehört neben Austausch und Netzwerken auch das Informieren bei Aktionstagen, Straßenfesten und Sitzungen.

Die „MacGyvers“

Menschen, die gerne schrauben, bauen, reparieren und basteln, und zum Beispiel einen Fahrradparcours und andere Aktionsspiele für Veranstaltungen und Aktionen fertigen. Oder den ADFC in seinen Fahrradwerkstätten und bei Fahrradchecks unterstützen.

Mit ein wenig technischem Geschick und Kreativität bist du dabei.

Herzlich willkommen bei der ADFC-Ortsgruppe Böblingen-Sindelfingen.

Die Städte Böblingen und Sindelfingen liegen im Zentrum des Landkreises und sind stark vom motorisierten Individualverkehr geprägt. Gerade deshalb freut es uns sehr, dass sich wieder viel mehr Menschen in unseren Städten auf das Fahrrad als klimaschonendes und gesundheitsförderndes Verkehrsmittel im Alltag besinnen, was sich erneut auch 2024 an einer stetig wachsenden Zahl von ADFC-Mitgliedern ausdrückt.

Einerseits bieten wir ein attraktives Angebot zum aktiven Radfahren in Form von geführten Radtouren, Fitnessrunden und beim Pflegen einer Radkultur bei unseren Veranstaltungen und beim regelmäßigen Austausch in geselliger Runde.

Andererseits sind wir auch Ansprechpartner für die Stadtverwaltungen und sind aktiv für die Stärkung des Fuß- und Radverkehrs in unserer Alltagsmobilität. Zusammen mit anderen Akteuren treten wir für konsequente Verbesserungen der lokalen Infrastruktur ein, damit Menschen egal welchen Alters auf attraktiven Routen sicher mit dem Rad in unseren Städten unterwegs sein können. Engagierte Radlerinnen und Radler treffen sich nach Absprache live oder auch online, um sich z. B. auf die Sitzungen der AG Radverkehr vorzubereiten oder zum Besprechen von aktuellen rad- und fußverkehrsrelevanten Themen.

Im Februar 2024 wurde von engagierten Bürgerinnen und Bürgern die Radinitiative Sindelfingen ins Leben gerufen. Mit viel verkehrspolitischem Engagement und zahl-

reichen Aktivitäten und Veranstaltungen möchte die Radinitiative die schnelle Umsetzung des vom Gemeinderat 2020 beschlossenen Radverkehrskonzeptes erreichen. Gerne unterstützen wir die Initiative, denn sichere und attraktive Radwege sind ein Grundelement bei der Verkehrswende. Termine für Treffen und Veranstaltungen wie z.B. Kidical Mass Touren werden auf unserem Touren- und Veranstaltungsportal veröffentlicht. Die Radinitiative freut sich über weitere Mitstreitende für ein attraktives und lebenswertes Sindelfingen.



Radboxenvermietung:

Immer mehr Menschen verbinden auf ihrem täglichen Weg zur Arbeit das Rad mit der Bahn. Damit deren Fahrräder während ihrer Abwesenheit sicher abgestellt sind, haben die Städte Böblingen und Sindelfingen bisher insgesamt 134 Radboxen an vier Bahnhöfen aufgestellt. Der ADFC unterstützt diese stadtverträgliche Form der Mobilität, indem er die Vermietung und Betreuung für die bereitgestellten Radboxen übernommen hat. Mehr Information dazu gibt es auf unserer Homepage.

eldorado

Rutesheim

ANGEBOT

- Gravel, E-bikes, Kinderräder
- Biobikes
- Lastenräder
- Zubehör

SERVICE

- diverse Jobradanbieter
- Reparatur
- Leihlastenräder

KONTAKT

- ☎ 07152 354511
- 🌐 www.bike-eldorado.de
- 📍 Bahnhofstr. 2
71277 Rutesheim
- ✉ info@bike-eldorado.de



Fahrradwerkstätte:

Im Ökumenischen Gemeindezentrum auf der Böblinger Diezenhalde befindet sich unser „Fahrradwerkstätte“. Zusammen mit dem Freundeskreis Flüchtlingshilfe und der Initiative Kunterbunt arbeiten wir dort Spendenfahrräder auf, die an geflüchtete und bedürftige Menschen günstig abgegeben werden. Fahrradspenden und Menschen, die in unserem motivierten Werkstattteam mitschrauben möchten, sind herzlich willkommen.

SchaffBar – die offene Werkstatt in Böblingen

Mangelnde Kenntnisse, kein passendes Werkzeug, lange Wartezeiten auf einen Werkstatttermin, hohe Kosten und manchmal auch die fehlende Bereitschaft ältere Stahlrösser überhaupt zu reparieren, es gibt vielfältige Gründe für eine Fahrrad-selbsthilfewerkstatt. Eine solche Werkstatt wird momentan in der „Schaffbar“ verwirklicht. Wir wollen den Bereich Fahrrad durch Unterstützung bei der Beschaffung von geeignetem Werkzeug, der Durchführung von Kursen und regelmäßigem „betreutem Fahrradschrauben“ unterstützen. Wer sich, auch schon vor der Eröffnung, bei der Einrichtung der Werkstatt, mit einbringen möchte, kann sich gerne bei Roland Schmitt informieren.

STADTRADELN:

Vom 29. Juni bis zum 19. Juli 2025 geht es beim „STADTRADELN“ erneut darum, im Wettbewerb und auf motivierende Weise das Fahrrad und das E-Bike als zeitgemäßes und praktisches Alltagsfahrzeug zu entdecken. Wir freuen uns auf das kommende STADTRADELN und sind motiviert wieder einen Platz auf dem Podest zu erringen. Wir freuen uns auf viele Mitradelnde im ADFC Team. Nachdem wir im vergangenen Jahr unser Ziel von 10.000 gefahrenen Kilometern übertroffen haben, peilen wir in diesem Jahr die Marke von 12.000 km an, auch um dabei ganz nebenbei eine bedeutende Menge CO₂ Ausstoß zu vermeiden.

Termine:

Aktuell ist die ADFC Ortsgruppe bei folgenden Veranstaltungen mit einem Infostand vertreten:

- 26. April 2025 – Radbörse Maichingen
- 10. Mai 2025 – Festival für die Erde in Böblingen
- 27. Juli 2025 – Cycle Day in Böblingen

Details zu den einzelnen Themen und Terminen findet ihr auf unserer Homepage und weitergehende Fragen oder Anregungen nehmen wir gerne auch per E-Mail oder telefonisch entgegen.

Ortsgruppe Böblingen-Sindelfingen
 Roland Schmitt
 Tel: 07031-278415
 roland.schmitt@adfc-bw.de
 boeblingen-sindelfingen.adfc.de



Gemeinsam Sicherheit und Freiheit erleben!

Stützräder für Erwachsene, Menschen mit und ohne Handikap

Egal ob für Fahrrad mit oder ohne Motor zum Nachrüsten
 (manche Modelle bzw. Schaltungen ausgeschlossen)

Wir unterstützen Menschen mit Handicap dabei, ihre Mobilität zu erhalten und das Fahrradfahren ohne Angst zu genießen



Probefahrt und Beratung, Terminvereinbarung:

www.stuetzraeder24.de

Michael Ziegler Consult & Vertrieb, Stauffenbergstraße 14, 71034 Böblingen,
 Tel: 07031/4928265, Mail: info@stuetzraeder24.de

Herzlich willkommen bei der ADFC-Ortsgruppe Herrenberg/Oberes Gäu.

Auch in Herrenberg und im Oberen Gäu setzt sich eine Ortsgruppe des ADFC aktiv für die Interessen der Radfahrenden ein. Die Ortsgruppe agiert sehr vielseitig und hat für alle Radfreunde und -interessierte viele spannende Angebote zu bieten.

Offenes Forum Radverkehr:

Zwei Mal im Jahr lädt der ADFC alle am Radverkehr interessierten ein, sich über Radverkehrsthemen in Herrenberg und dem Oberen Gäu auszutauschen und Problembe- reiche anzusprechen. Die an diesen Abenden angesprochenen Themen trägt der ADFC im Rahmen seiner Arbeitskreise mit in die Kom- munalpolitik und kann sich dort für die Inte- ressen der Radfahrenden einsetzen. Die Of- fenen Foren finden am 23.04.25 und 09.10.25 jeweils 19:00 Uhr über Zoom statt.

Stammtisch Radlertreff:

Einmal im Monat findet donnerstags um 20:00 Uhr der Stammtisch Radlertreff statt, meistens am ersten Donnerstag im Monat. Alle Mitglieder und Radfreund*innen sind herzlich willkommen.

Gemeinsame Fahrradtouren:

Die Ortsgruppe bietet über das Jahr verteilt Radtouren mit unterschiedlichen Schwie- rigkeitsgraden an. Geplant sind u.a. eine gemeinsame Fahrt nach Tübingen samt Ge-

spräch mit einem Tübinger Verkehrsplaner am 14.05, eine weitere Kirchenradtour am 25.05. und eine nachhaltige Tour mit dem Weltladen am 13.07.

„Critical Mass“:

Alle drei Monate findet in Herrenberg diese Form der Fahrraddemonstration statt. Dabei fahren die Teilnehmenden in geschlossener Gruppe auf den Hauptverkehrsachsen der Stadt, um auf Radfahrende als gleichwertige Verkehrsteilnehmende hinzuweisen und den Wunsch nach sicherer Fahrradinfrastruktur zu äußern. Die nächsten Termine 2025 sind der 19.04., der 19.07. und der 18.10. jeweils ab 11:00 Uhr am Seeländerplatz.

Fahrradwerkstatt:

Der ADFC und der Verein „Flüchtlinge und wir“ betreiben eine Werkstatt in Affstätt, in der gespendete Fahrräder von Freiwilligen repariert und günstig an Bedürftige weiter- gegeben werden. Wer ein Fahrrad oder -zu- behör spenden möchte oder Lust hat, bei den Reparaturen mitzumachen, kann gerne Kontakt aufnehmen.

ALF: Unser „Affstätter LastenFahrrad“

Unser „Affstätter LastenFahrrad“ ALF kann von allen interessierten Bürgern ausgeliehen wer- den. ALF fährt mit elektrischer Unterstützung und wird vom ADFC instandgehalten. Näheres zur Buchung steht auf unserer Homepage.

Vortragsabende:

Wem der nächste Urlaub noch zu lange hin ist, der kann sich an einem der Vor- tragsabende in ferne Abenteuer träumen. Hier gibt es schöne Bilder, spannende Be- richte, und viel Inspiration für eigene Rei- seideen zu finden. Am 06.03. gibt es einen Film- und Vortragsabend „Radeln Richtung Verkehrswende“ mit dem Landesvorsit- zenden des ADFC Dr. Zimmermann.

Fahrradcodierung:

Wer sein Rad diebstahlsicherer machen möchte, kann es vom ADFC codieren las- sen. Dabei werden mehrmals im Jahr Ak- tionen angeboten, bei denen mit einem speziellen Gerät Nummern in den Rahmen gestanzt werden. Mithilfe dieser Nummern kann das Rad dann dem Besitzer oder der Besitzerin zugeordnet werden.

Mitgliederversammlung:

Einmal im Jahr findet unsere Mitglieder- versammlung statt, in der der Vorstand der Ortsgruppe eine Übersicht über das vergangene Jahr und alle Errungen- schaften präsentiert. Sie sind herzlich eingeladen, zur nächsten Mitglieder- versammlung am 14.11.2025 um 20:00 Uhr in den Klosterhof (Bronngasse 13, Gewölbekeller) zu kommen. Als Tages- ordnungspunkte sind vorgesehen:
• Berichte des Vorstands, des Schatz- meisters, der Rechnungsprüfer, Entlas- tung des Vorstands, Neuwahl des Vor- stands, Anträge, Verschiedenes.
• ADFC-Ortsgruppe Herrenberg / Oberes Gäu: Ansprechpartner Gerhard Strubbe, herrenberg@adfc-bw.de



Ankündigungen und nähere Informationen für alle oben genann- ten Veranstaltungen und Termine finden sich auf unserer Homepage herrenberg.adfc.de und im Amtsblatt der Stadt Herrenberg unter der Rubrik „ADFC“.

Ortsgruppe Herrenberg/Oberes Gäu

Gerhard Strubbe
Tel: 07032-7999388
herrenberg@adfc-bw.de
herrenberg.adfc.de



Herzlich willkommen bei der Gruppe Renningen und Nordkreis BB.

Wir haben auch dieses Jahr wieder für junge und ältere Radlerinnen und Radler im Nordkreis (Renningen, Rutesheim, Weil der Stadt, Weissach/Flacht, Magstadt und Leonberg) ein vielfältiges Angebot (inkl. mehreren Terminen für Fahrradcodierungen) zusammengestellt - nachfolgend eine kleine Auswahl:

Gravel Treff Renningen

April – Oktober,

(fast) immer am 2ten Montag – außer im Juni!

Konkrete Termine:

Mo. 14.04., Mo. 12.05., Di. 10.06., Mo. 14.07., Mo. 11.08., Mo. 08.09., Mo. 13.10.

Du bist Gravel-Fan und hast Lust nach Feierabend mit Gleichgesinnten eine Runde zu drehen? Dann bist du beim **Renninger Gravel Treff** genau richtig! Unsere Runden sind ca. 30-40 km lang. Beginn: 18:30 Uhr

Treffpunkt: Malsheim,

Stadtteilpark Schnallenäcker Nordseite

Tourenleiterin: Jana Torgerson und Team

Gravel Treff XL

... und hier auch schon der Hinweis auf den Gravel Treff XL am Sa., 21.Juni, der dann über einige Stunden geht. Termin am besten schon mal vormerken und vorher bei uns im Webportal nachschauen wann und wo es genau losgeht!

NUN SCHON IM 2TEN JAHR!

Critical Mass in Renningen

Jeden Monat macht der ADFC mit einer kleinen und sehr leichten Radtour im „Verband nach §27 der StVO“ darauf aufmerksam, dass auch der Radverkehr Teil der menschlichen Mobilität ist. Die Renninger CM Touren starten das Jahr über immer am letzten Donnerstag des Monats um 18:30 Uhr

Treffpunkt: Ernst-Bauer-Platz

(in der Renninger Ortsmitte)

NUN SCHON IM 3TEN JAHR!

Kidical Mass

... und auch dieses Jahr werden wir wieder im Rahmen der Aktionstage eine **Kidical Mass für Jung und Alt!** in Renningen organisieren, die Termine stehen schon fest:

Sa. 10.05. + Sa. 20.09.

Beginn:

14:00 Uhr (zum Malen mit den kids),

15:00 Uhr Start der Tour

mit Polizeibegleitung

Treffpunkt: Mediathek Renningen

Organisation: Martin Endmann und Aktive

NUN SCHON IM 3TEN JAHR!



Ihr Fahrrad- und E-Bike-Spezialist in der Region

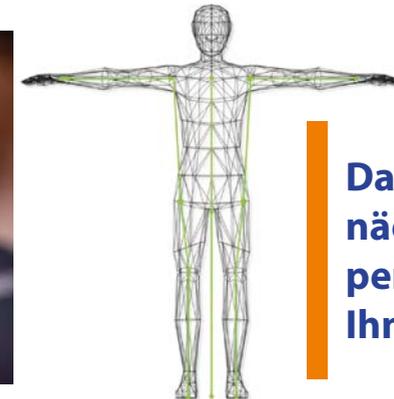
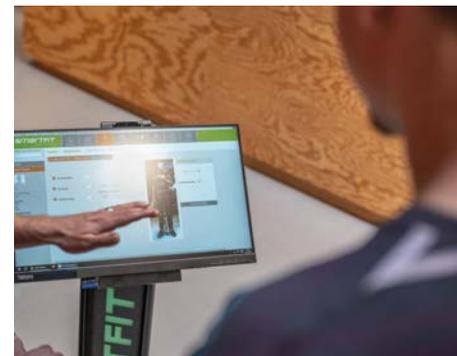
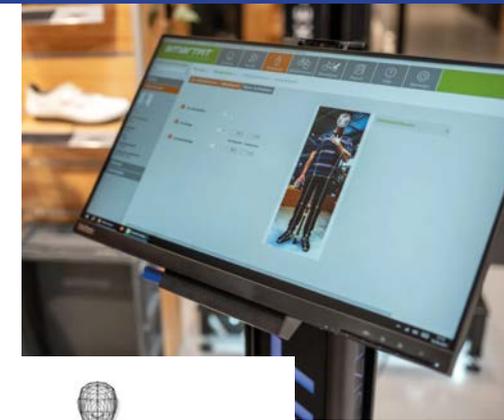
Individuelle Analyse und Beratung ist unsere Stärke. Ihr purer Fahrspaß liegt uns am Herzen.

woba 
www.woba-radstudio.de

NEU: Jetzt mit Unterstützung unseres **SMART FIT Vermessungssystem Q2** für noch präzisere und effizientere Ermittlung des richtigen Rades bzw. der richtigen Rahmen-/Rad-Größe!

Modernste Sizing Technologie - Smartfit Q2 Per Body-Tracking Technologie auf KI-Basis zum intuitiven und perfekten Bodyscan.

So einfach kann Sizing sein!



Damit Ihr nächstes Rad perfekt zu Ihnen passt!

■ **ANALYSE**
■ **BERATUNG**
■ **FAHRSPASS PUR!**

woba RadStudio
Malsheimer Str. 12
71272 Renningen
info@woba-radstudio.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite!

**Ostermarkt in Malsheim –
13.April, 12-17h (Bachstraße)**

Am Palmsonntag informieren wir zum Saisonstart alle Interessierten wieder gerne persönlich über unser umfangreiches Jahresprogramm und die vielfältigen Möglichkeiten bei uns mitzumachen!

Radverkehrsförderung in der Gruppe Renningen

Die ADFC Gruppe in Renningen kümmert sich auch um die Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur. Unsere Treffs: 20.02., 22.05., 24.07., 09.10. Alle an Radverkehrsförderung Interessierte sind herzlich eingeladen mitzumachen. (Treffpunkte findet man über unser Webportal)



Detaillinfos und viele weitere Touren und Aktivitäten finden sich im ADFC Touren- und Veranstaltungsportal unter: adfc-bw.de/renningen. Außerdem versenden wir auch 1x im Monat für ADFC-Mitglieder per eMail den „Nordkreis“ Newsletter.

NEU

Herzliche Einladung zu unseren Thementouren in 2025
(jeweils Start in Renningen)

- „Neubürgertour“ am Sa., 17.Mai
- „Bientour“ am Tag der Artenvielfalt – So., 25.Mai
- „Historische Radtour“ in Kooperation mit dem Heimatverein Rankbachtal e.V. am Sa., 19.Juli
- „Mammutbaumtour“ am Sa., 18.Oktober

Und ebenso herzliche Einladung zu unseren „Rössle Touren“ in die weitere Umgebung mit unserem erfahrenen Tour Guide Klaus Deinhart am 1.Juni und 13.Juli

Für die „schnelle Kommunikation“ gibt es bei uns verschiedene **SIGNAL Gruppen**, u.a. für „Allgemeine INFOS“, „spontane Touren“ und für Themen zur „Radverkehrsförderung“. Wer als ADFC-Mitglied darin aufgenommen werden will bitte melden.

... wir sind auch auf **Instagram** und **Facebook!**



Gruppe Renningen / Nordkreis BB
Jörg Stenner
Tel: 07159 / 17808
renningen@adfc-bw.de
adfc-bw.de/renningen



Restaurant Lutz am Sportpark in Renningen
Deutsche/Saisonale/Vegetarische - KÜCHE
Vereinsrestaurant der SVR Renningen
Rankbachstrasse 49
71272 Renningen
☎ 07159 / 420 77 88
@ info@restaurantlutz.de
🌐 www.restaurantlutz.de

Küchenöffnungszeiten
SO: 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr
DI - SA: 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr
und von
17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

**Einkaufen, genießen,
Land erleben.**

Hoflädle

- Selbstgebackenes Brot
- Fleisch und Wurst von unserem Hof
- Eier von unseren Hühnern
- Gemüse aus eigenem Anbau
- Auswahl an Bioprodukten

Hier wächst das Getreide für unser selbstgebackenes Dinkel- und Emmerbrot

Hoflädle Zimmermann
Montag, Dienstag, Donnerstag 9:30 - 12:30 und 15 - 18:30 Uhr
Freitag 9:30 - 18:30 Uhr
Samstag 8 - 13 Uhr
Mittwochs geschlossen

Hoflädle Zimmermann GbR
Familie Gabi und Christian Zimmermann
Hof Lauerhalde
71272 Renningen

☎ 0 71 59 / 92 02 - 13
🌐 www.hoflaedle.de
@ info@hoflaedle.de
📷 hoflaedle_zimmermann

Als Junger ADFC aktiv

Junge Radfans aufgepasst: Das Netzwerk Junger ADFC trifft sich monatlich am 1. Dienstag um 20 Uhr online. Dort kommst du mit anderen jungen Fahrradfans aus ganz Deutschland zusammen, tauschst Erfahrungen zu Social Media, Verkehrspolitik oder Radtouren aus und natürlich kannst du auch eigene Akzente setzen. Das Treffen ist für alle jungen Leute gedacht, auch wenn sie einfach mal reinschnuppern wollen. Der Junge ADFC ist auf Instagram erreichbar (@junger.adfc). Interessierte können sich auch bei aktive@adfc-bw.de melden.

Verkehrspolitik und Radwege? Wir tauschen uns aus

Bei unserem verkehrspolitischen Austausch können sich Aktive und Interessierte zu Regeln, Gesetzen, Infrastruktur und Verkehrspolitik austauschen. Neben unserem Landesvorsitzenden und Verkehrswissenschaftler Matthias Zimmermann werden häufig Referent*innen aus der Fahrradbranche eingeladen. Du willst dich mehr radpolitisch engagieren? Eine gute Lösung bei einem Verkehrsproblem finden? Komm gerne vorbei, der verkehrspolitische Austausch findet regelmäßig online statt. Anmeldung für Interessierte unter kampagne@adfc-bw.de

Gemeinsam gestalten

Der ADFC lebt davon, dass sich unsere Mitglieder engagieren. Du kannst dich auf Orts-, Kreis- und Landesebene mit uns fürs Fahrrad stark machen. Wenn du also bei dir vor Ort oder im Land aktiv werden willst, dann wende dich jederzeit gerne an den Landesverband unter aktive@adfc-bw.de.

Gut fortgebildet fürs Rad

Mit ihrem Aus- und Weiterbildungsangebot macht die ADFC-Akademie Ehrenamtliche fit für ihr Engagement. Die Veranstaltungen werden quartalsweise veröffentlicht und zur Anmeldung freigeschaltet. adfc.de/adfc-akademie

Als Mitglied immer informiert

Falls ihr unsere digitalen Mitglieder- und Aktiven-Newsletter noch nicht bekommt, fehlt uns die Email-Adresse. Wendet euch bei Interesse gerne an mitglieder@adfc-bw.de und aktive@adfc-bw.de

SEI DABEI!

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) ist der Verein für Verkehr und Verkehrspolitik. Er ist Tourismusexperte, Verbraucherschützer und Interessenverband für Radfahrer*innen in einem. Über 230.000 Menschen sind schon dabei. ADFC-Mitglieder sind Teil einer starken Gemeinschaft – und genießen zahlreiche Vorteile:

Schutz-Vorteil

ADFC-VERSICHERUNG

Mitglieder sind als Radfahrende und Zufußgehende rechtsschutzversichert.

24h-Vorteil

ADFC-PANNENHILFE

Über die 24h-Service-Hotline gibt es im Pannenfall unkompliziert Hilfe, damit die Fahrradfahrt innerhalb Deutschlands schnell fortgesetzt werden kann.

Informations-Vorteil

RADWELT

Mitglieder erhalten wertvolle Tipps und Informationen in unserem ADFC-Magazin Radwelt und dem Baden-Württemberg-Beileger „Radkurier“.

EUROPA-Vorteil

ADFC-PANNENHILFE PLUS

Sorgenfrei Radfahren – europaweit. Die ADFC-PannenhilfePLUS können nur ADFC-Mitglieder buchen.

Vor-Ort-Vorteil

GERINGERE KOSTEN

Der ADFC bietet vor Ort ermäßigte Fahrradcodierungen und weitere Aktionen sowie vergünstigte oder kostenlose Radtouren an.

Beratungs-Vorteil

TELEFON-SERVICE

Wenn Fragen aufkommen oder Rechtsicherheit gebraucht wird stehen wir beratend an der Seite unserer Mitglieder. Kompetente Hotline-Mitarbeiter*innen beraten zügig, fundiert und finden die beste Lösung für auftretende Probleme.

%-Vorteil

RABATT-AKTIONEN

Für unsere Mitglieder bieten wir zusammen mit Kooperationspartnern deutschlandweit eine Vielzahl an exklusiven Rabattaktionen u.a. bei Nextbike und BIKE-ASSekuranz.

Jetzt Mitglied beim ADFC werden:



Name, Vorname Geburtsjahr

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon (freiwillig) Beruf (freiwillig)

Ja, ich trete dem ADFC bei. Als Mitglied erhalte ich kostenlos die Zeitschrift Radwelt und genieße viele weitere Vorteile, siehe www.adfc.de/vorteile.

Einzelmitglied (Jahresbeitrag)

ab 27 Jahre (66 €) 22-26 Jahre (33 €)

Jugendmitglied 7-21 Jahre (16 €)
Ich bin minderjährig. Mein*e Erziehungsberechtigte*r ist mit meinem ADFC-Beitritt einverstanden.

Name des*der Erziehungsberechtigten (Vor- und Nachname)

Familien-/Haushaltsmitgliedschaft (Jahresbeitrag)

ab 27 Jahre (78 €) 18-26 Jahre (33 €)

Familien-/Haushaltsmitglieder:

Weitere Mitglieder und deren Mailadressen können unter www.adfc.de/mitgliedschaft nachgemeldet werden.

Name, Vorname E-Mail Geburtsjahr

Name, Vorname E-Mail Geburtsjahr

Name, Vorname E-Mail Geburtsjahr

Zusätzliche jährliche Spende: €

Ich erteile dem ADFC ein SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf:
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE36ADF00000266847
Mandats-Referenz: teilt Ihnen der ADFC separat mit

Ich ermächtige den ADFC, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ADFC auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Für die Vorabinformation über den Zahlungseinzug wird eine verkürzte Frist von mindestens fünf Kalendertagen vor Fälligkeit vereinbart. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber*in

D E IBAN

BIC (nur bei ausländischen Bankverbindungen) Datum, Ort, Unterschrift (für SEPA-Lastschriftmandat)

Zahlung per Rechnung. Datum, Unterschrift (bei Jugendmitgliedern unter 18 Jahren des*der Erziehungsberechtigten)

Bitte einreichen an ADFC e. V., Postfach 10 77 47, 28077 Bremen oder per E-Mail an mitglieder@adfc.de. Sie können auch online Mitglied werden unter: www.adfc.de/mitgliedschaft. Dort finden Sie auch den Link zu unserer Datenschutzerklärung.

RADHAUS RENNINGEN

E - BIKES | FAHRRÄDER ZUBEHÖR | SERVICE

Benzstr. 34
71272 Renningen



WER WIR SIND

- Familiengeführter Renninger Fahrradhändler in vierter Generation
- Seit 2014 als Radhaus Renningen im Industriegebiet
- Vom Kinderrad über's Fahrrad bis hin zum E-Bike und Zubehör

UNSER ANGEBOT

SERVICE | Meisterwerkstatt mit fairen Preisen

- Kompetenter Ansprechpartner direkt vor Ort
- Persönliche und fachkundige eins zu eins Beratung
- Zubehör, Ersatzteile oder dein neues Rad
- Neues Fahrrad oder E-Bike vor dem Kauf ausführlich probefahren



LEASING | Jobrad / Businessbike / Bikeleasing / AMS & FINANZIERUNG | Lease-a-Bike / Eurorad / Kazenmaier / Company Bike / Deutsche Dienstrad uvm.

- Warum das Traumrad nicht über den Arbeitgeber leasen anstatt zu kaufen?
- Bei uns kein Problem, wir arbeiten mit allen gängigen Leasinganbietern
- Klassische Finanzierung mit z.T. 0 Prozent

ÖFFNUNGSZEITEN

DI - FR: 09 - 13 Uhr SA (März - September): 09 - 16 Uhr
14 - 18 Uhr SA (Oktober - Februar): 09 - 14 Uhr

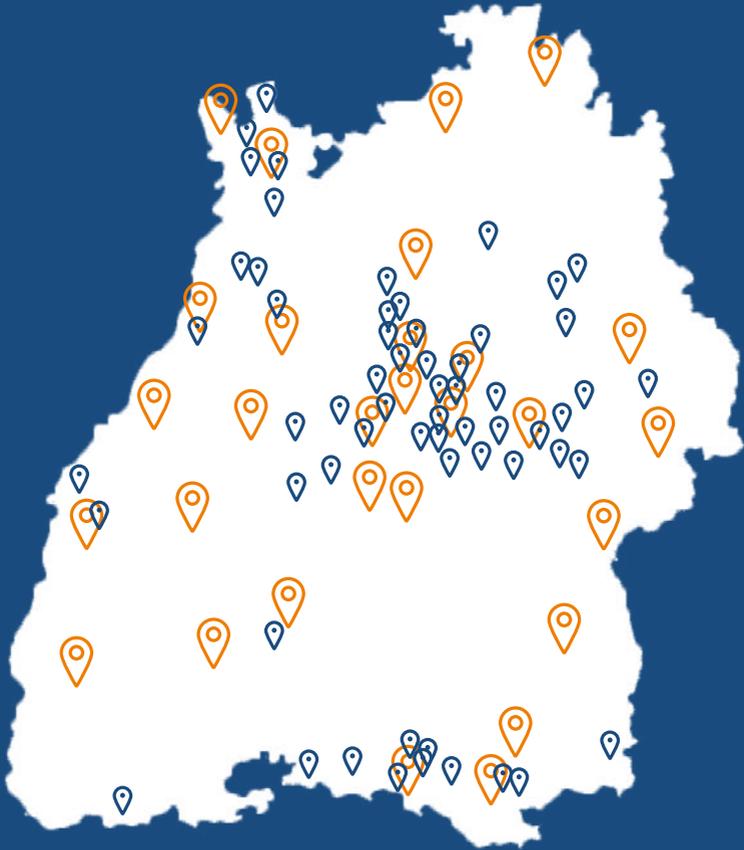
KONTAKT

www.radhaus-renningen.de / info@radhaus-renningen.de
07159 9398363 @radhausrenningen

MARKEN

- KTM
- Centurion
- Bulls
- Pegasus
- Merida
- Kettler
- Tern
- Puky
- Academy

WIR IN BADEN-WÜRTTEMBERG



ADFC Baden-Württemberg
Reinsburgstraße 97 | 70197 Stuttgart
bw.adfc.de | info@adfc-bw.de

ADFC Kreisverband Böblingen
Zavelsteiner Str. 8 | 71034 Böblingen
kreis-boeblingen.adfc.de